

Goethegesellschaft legt Inhalte fest

Dessau-Roßlau/MZ. Die Anhaltische Goethegesellschaft, die sich am 17. Mai 2008 im Dessauer Palais Dietrich und damit an historischer Stätte gegründet hat und seit dem 2. Juli 2008 im Vereinsregister steht, hat sich programmatisch ausgerichtet: In Pflege von Kultur und Wissenschaft in Bezug zu Johann Wolfgang von Goethe, zu seiner Zeit und in seinem Umfeld und insbesondere in der Beziehung zu Anhalt sind verschiedene Veranstaltungen geplant. Zum Auftakt hält Hubert Ernst, Vorsitzender der Stadtparkasse Dessau und Vorsitzender der Goethegesellschaft, am 13. September einen Vortrag zum Thema „Johann Wolfgang von Goethe

the versus Victor Hugo: Visionen für ein vereintes Europa“. Am 22. November wird der Volkswirtschaftler Johann Wolfgang von Goethe im Mittelpunkt einer Betrachtung stehen. Ein Referent der Goetheuniversität Frankfurt/Main ist dazu angefragt. Am 7. Februar 2009 soll die Frage beantwortet werden „Goethe in Dessau und Wörlitz: Was brachte er ein, was nahm er mit?“

Die Mitglieder der anhaltischen Goethegesellschaft sowie die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen und willkommen, den Ausführungen beizuwohnen und diese zu diskutieren.